

Inhalt

I. Franz Sedlak	
Praktizierte Solidarität und optimale Individualförderung als Brennpunkte der Integrationsdiskussion	7
1. Argumente pro und contra Integration	
2. Ziel des vorliegenden Buches: Emotionen verstehen, Skepsis verstehen!	
3. Überblick über die folgenden Beiträge	
II. Heinz Gruber	
Gemeinsamer Unterricht behinderter und nichtbehinderter Kinder – eine pädagogische Herausforderung	17
Kommentar	
III. Renate Chiba	
Worunter sie leiden – Was sie sich wünschen Sorgen und Hoffnungen behinderter Kinder, deren Geschwister, Klassenkameraden, Eltern und Lehrer.	35
Kommentar	
IV. Eva Kozdera	
Erfahrungen mit Behinderten	59
Kommentar	
V. Margarete Stari	
Integration von Menschen mit geistiger Behinderung Untersuchungsergebnisse statt Spekulationen	73
Kommentar	
VI. Franz Sedlak	
Integration ist angewandte Solidarität unter Berücksichtigung optimaler Individualförderung	127

1. Theoriegeleitete Impulse für einen integrativen (d. h. solidarischen und individuell förderlichen) Lernansatz
 - 1.1. R. J. Sternberg – Die triarchische Intelligenztheorie und ein integratives Lernkonzept
 - 1.2. A. Adler – Das Gemeinschaftsgefühl, der „common sense“ und der Mut, seine eigenen Begabungen zu nützen
 - 1.3. Eine integrative Lernformel
2. Praktische Impulse für einen fruchtbaren Dialog
 - 2.1. Grundprinzipien kreativer Konfliktlösung
 - 2.2. Typische Problemstellungen in der Integrationsdebatte
 - 2.3. Lösungskriterien für die Auswahl von Ideen
3. Die nächsten Schritte . . .